



Die Leiterin des Pflegezentrums, Astrid Martin (r.), begrüßte die Aktion der Jungen Union.

Fotos: Schleidgen

Jung und Alt feiern den vierten Advent

AKTION Mitglieder der Jungen Union überraschten die Bewohner des Capiro-Pflegezentrums mit selbst gebackenen Kuchen.

VON DOMINIK SCHLEIDGEN

BAD KÖTZTING. Eine gelungene Überraschung bereiteten gestern Mitglieder der Jungen Union (JU) Bad Kötzting den Senioren im Capiro-Pflegezentrum. Mit selbst gebackenen Kuchen verbreiteten die Juler festliche Stimmung unter den Heimbewohnern.

„Wir wollen zeigen, dass zwischen Jung und Alt keine Gräben existieren“, erklärte der Vorsitzende der Jungen Union Bad Kötzting, Christoph Cza-

kalla. In den vergangenen Jahren hätten sie Geld gesammelt und gespendet. In diesem Jahr wollten sie sich lieber persönlich engagieren, sagte Czakalla.

Astrid Martin, die Leiterin des Pflegezentrums, begrüßte die Aktion der Jungen Union. „Die Senioren freuen sich sehr, wenn sie Besuch von jungen Leuten bekommen“, erzählt Martin.

Im Anschluss an das gemeinsame Kuchenessen führte Martin die Vertreter der Jungen Union noch durch das Haus und erklärte die verschiedenen Bereiche der und die Philosophie der Einrichtung, in der insgesamt 113 Senioren leben. „Uns ist es wichtig, dass der Mensch im Mittelpunkt steht“, sagte Martin. Mit ihrem 35-Kopf starken Pflegeteam achte sie deshalb darauf, jedem der Bewohner so individuell wie möglich zu betreuen.



Mit der Aktion habe die Junge Union zeigen wollen, dass zwischen Jung und Alt keine Gräben existieren, erklärt JU-Vorsitzender Christoph Czakalla (r.).